

**Protokoll der
8. ordentlichen Mitgliederversammlung
vom 18.01.2005**

Versammlungsort:	Hörsaal 2 der TU Ilmenau
Versammlungsleiter:	Markus Brückner
Protokollant:	Wolfram Schubert
Ehrengäste:	Günter Springer (Leiter RZ), Mario Holbe (Ehrenmitglied)
Beginn:	21:00 Uhr
Vereinsmitglieder:	1850
Anwesenheit:	76 incl. 3 per schriftlicher Vollmacht übertragene Stimmen

1. Begrüßung der Anwesenden

Redner: Markus Brückner

Markus begrüßt die anwesenden Ehrengäste und Vereinsmitglieder. Es erfolgt ein kurzer Überblick über die mittlerweile 8jährige Vereinsgeschichte.

2. Formales

Auf Nachfrage des Versammlungsleiters erfolgt kein Einspruch der Anwesenden gegen die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung. Damit ist die Mitgliederversammlung lt. Satzung beschlussfähig.

Es werden die Wahlvollmachten von 3 verhinderten Vereinsmitgliedern abgegeben.

Es werden auf Nachfrage keine weiteren Initiativanträge der Tagesordnung hinzugefügt.

3. Entlastung des Vorstands des Geschäftsjahres 2004

3.1. Vorstellung des Rechenschaftsberichts des Vorstandes für 2004

Redner: Markus Brückner, Vorstandsvorsitzender

Auf Nachfrage werden keine Einwände gegen einen gekürzten Vortrag des sehr umfangreichen Rechenschaftsberichts angemeldet.

Siehe Anlage 1 (kompletter Rechenschaftsbericht)

Von den Mitgliedern gibt es dazu keine Nachfragen.

3.2. Vorstellung Finanzbericht Geschäftsjahr 2004

Redner: Andre Helbig, in Vertretung und im Auftrag der erkrankten Schatzmeisterin Susanne Wolf

Siehe Anlage 2

Es werden Fragen zur Aufschlüsselung einzelnen Posten gestellt, die von Andre Helbig zufriedenstellend beantwortet werden.

3.3. Vorstellung des Berichts der 2004 gewählten Rechnungsprüfer

Redner: Marco Altenburg, Torsten Schulze

Beide Rechnungsprüfer haben nach sorgfältiger Prüfung am Finanzbericht und am Kassenstand nichts zu beanstanden und empfehlen daher die Entlastung des Vorstandes.

4. Formale Entlastung des bisherigen Vorstands

4.1. Bestimmung des Wahlleiters

Redner: Markus Brückner

Der Wahlleiter wird öffentlich per Handzeichen bestimmt. Es gibt keinen Einspruch gegen diesen Wahlmodus. Als Kandidat stellt sich Samuel Wiktor zur Verfügung.

Gegenstimmen:	keine
Enthaltungen:	1
Ja-Stimmen:	75

Damit ist Samuel Wiktor zum Wahlleiter dieser Mitgliederversammlung gewählt worden.

4.2. Bestimmung der Wahlhelfer

Redner: Samuel Wiktor

Gegen die Nominierung der 4 Wahlhelfer Robin Weyer, Thorsten Mank, Sascha Bendix und Hagen Kühl wird auf Nachfrage kein Einspruch der Anwesenden erhoben. Damit sind sie als Wahlhelfer bestimmt.

4.3. Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2004

Die Entlastung erfolgt öffentlich per Handzeichen, es gibt auf Nachfrage keine Einwände gegen diesen Modus.

Gegenstimmen:	2
Enthaltungen:	3
Ja-Stimmen:	70

Damit ist der Vereinsvorstand des Jahres 2004 in Person von Markus Brückner, Thomas Helbig und Susanne Wolf im Sinne der Vereinssatzung entlastet.

5. Wahl des neuen Vorstandes nach §10 Abs.5

Wahlleiter: Samuel Wiktor

Wahlhelfer: Robin Weyer, Thorsten Mank, Sascha Bendix, Hagen Kühl

5.1. Vorstellen der neuen Kandidaten

- Thomas Helbig (5. Semester, Informatik)
- Marcel Pennewiß (3. Semester, Informatik)
- Susanne Wolf (5. Semester Medienwirtschaft, ausgebildete Industriekauffrau)

Auf Nachfrage werden durch die Anwesenden keine weiteren Kandidaten für die Vorstandswahl vorgeschlagen.

Die Kandidaten stellen kurz ihr gemeinsames Konzept für das Jahr 2005 vor und beantworten Fragen der Anwesenden dazu.

5.2. Wahlvorgang

Die Wahl erfolgt geheim per Stimmzettel. Außer den Ehrenmitgliedern hat jedes Mitglied maximal 3 Stimmen, bei Erteilung einer schriftlichen Wahlvollmacht zusätzlich noch die 3 Stimmen des verhinderten Mitglieds.

Die Wahlzettel sehen ankreuzbare Felder für die Kandidaten A-F vor, wobei nur A, B und C mit Kandidaten besetzt sind:

A = Thomas Helbig

B = Marcel Pennewiß

C = Susanne Wolf

Der Kandidat gilt als gewählt, wenn auf mehr als 50% der gültigen Wahlzettel das entsprechende Feld angekreuzt wurde.

Zum Wahlverfahren gibt es keine Nachfragen der anwesenden Mitglieder.

Es gibt keine Störungen der Wahl selbst, die um 22:15 Uhr beginnt. Zum Einsammeln und Auszählen der Stimmen ziehen sich die 4 Wahlhelfer und der Wahlleiter für 15min zurück.

Ergebnis der Wahl:

Es wurden 75 Wahlzettel abgegeben, 73 sind gültig, 2 ungültig.

Thomas Helbig: 52 Stimmen

Marcel Pennewiß: 68 Stimmen

Susanne Wolf: 66 Stimmen

Thomas Helbig, Marcel Pennewiß und Susanne Wolf (per Telefon verbunden) erringen jeweils die einfache Mehrheit der Stimmen und nehmen die Wahl an.

5.3. Konstituierende Sitzung

Der neugewählte Vorstand zieht sich kurz zurück und gibt danach die Besetzung der Posten bekannt:

Thomas Helbig	- Vereinsvorsitzender
Susanne Wolf	- Schatzmeisterin
Marcel Pennewiß	- stellvertretender Vorsitzender

5.4. Wahl der Rechnungsprüfer nach §11

Vorschläge: Marco Altenburg
Torsten Schulze (vertreten durch Marco Altenburg)

Auf Nachfrage des Wahlleiters wird kein Wunsch nach geheimer Wahl geäußert, daher erfolgt die Wahl der Rechnungsprüfer öffentlich per Handzeichen.

Marco Altenburg	73 Stimmen
Torsten Schulze	73 Stimmen

Marco Altenburg und Torsten Schulze nehmen die Wahl an und sind damit als Rechnungsprüfer für das Geschäftsjahr 2005 gewählt.

6. Kurze Ansprache von Günter Springer, Leiter des RZ

Herr Günter Springer äußert Lob über die geleistete Arbeit und seinen Dank dafür an den bisherigen Vorstand und gibt einen Ausblick auf die Zukunft der Beziehung FeM e.V. – Universitätsrechenzentrum und anstehenden Veränderungen im DFN.

7. Feierliche Verabschiedung des bisherigen Vorstands

Für die viele, unermüdliche und erfolgreiche Arbeit, die Markus Brückner als Vereinsvorsitzender 2004 geleistet hat, haben sich einige Vereinsmitglieder um den früheren Schatzmeister Philipp Neuwöhner gefunden, die Markus Brückner als Anerkennung dafür die „Goldene Netzwerkkarte“ überreichen. Markus wird unter dem Applaus der Anwesenden verabschiedet.

8. Antrag zur Änderung der Beitragsordnung

Redner: Markus Brückner
Auf Nachfrage gibt es keine Initiativanträge.

Markus Brückner schlägt folgende Änderung in §2 der Beitragsordnung vor:

„Der Jahresbeitrag beträgt 80,00 Euro.“ soll geändert werden in
„Der Jahresbeitrag beträgt 60,00 Euro“.

Der Vorschlag wird ca. 15 Minuten von den Anwesenden diskutiert.

Auf Nachfrage gibt es keine Einwände gegen eine öffentliche Abstimmung per Handzeichen

Ergebnis der Abstimmung:

Ja – für die vorgeschlagene Änderung der Beitragsordnung:	14 Stimmen
Enthaltungen:	17
Nein:	38 Stimmen

Damit ist der Antrag abgelehnt worden, die Beitragsordnung wird nicht geändert.

Der Versammlungsleiter Markus Brückner beendet die Mitgliederversammlung gegen 23:45 Uhr.

Unterschrift des Vorstandsvorsitzenden 2004:

Unterschrift des Protokollanten:

Ort:

Datum:

Anlagen: (1) – Rechenschaftsbericht des Vorstands 2004
(2) – Finanzbericht Geschäftsjahr 2004
(3) – originale Protokollmitschrift